## Die Wilhelm Sander-Stiftung

Die Wilhelm Sander-Stiftung entstand aus dem Nachlass des Unternehmers Wilhelm Sander (†1973), der das Fundament seiner unternehmerischen Karriere in der Medizintechnik mit der Herstellung von Sterilcatgut legte. Nach staatlicher Genehmigung am 11. Dezember 1974 wurde Wilhelm Sander-Stiftung mit ihrer konstituierenden Sitzung am 13. Oktober 1975 handlungsfähig und begann damit ihre inzwischen seit 50 Jahren kontinuierlich anhaltende Förderarbeit. Das Porträtfoto zeigt Wilhelm Sander um 1970.

Seit ihrer Gründung unterstützt die Stiftung gezielt exzellente und innovative medizinische Forschung an Hochschulen, Kliniken und außeruniversitären Forschungseinrichtungen in Deutschland und der Schweiz. Im Mittelpunkt steht dabei die Krebsforschung. Ziel der Stiftung ist es, insbesondere translationale Forschungsansätze zu fördern, die zu einer nachhaltigen Verbesserung von Diagnose, Therapie und Prävention von Krebserkrankungen beitragen können.

Seit der Stiftungsgründung wurden über 350 Millionen Euro für rund 2.500 Forschungsprojekte bewilligt. Hierbei wurden zahlreiche Projekte an der Ludwig-Maximilians-Universität München und dem LMU Klinikum wiederholt unterstützt. Die Wilhelm Sander-Stiftung zählt heute zu den größten privaten Stiftungen Deutschlands und nimmt mit ihrer langjährigen kontinuierlichen Tätigkeit eine herausragende Rolle in der medizinischen Forschungsförderung ein.

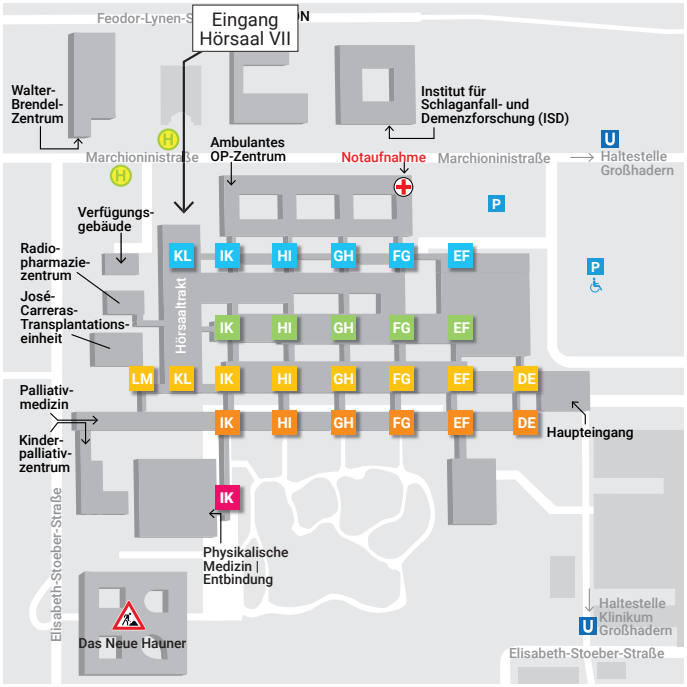


*Quelle / Rechte: Wilhelm Sander-Stiftung*

## Veranstaltungsort

LMU Klinikum
Hörsaal VII
Campus Großhadern
Marchioninistr. 15
81377 München

## Lageplan




Die Veranstaltung wird in Präsenz durchgeführt.

Eine Voranmeldung per E-Mail ist möglich unter:
veranstaltungen-avt-klinik@med.uni-muenchen.de

Für Rückfragen und weitere Informationen:
Sekretariat der Direktion: Tel. 089 4400-75780

LMU KLINIKUM
Klinik für Allgemein-, Viszeral- und Transplantationschirurgie

# Aktuelle Krebstherapie

## Wissenschaftliches Symposium anlässlich des 50-jährigen Jubiläums der Wilhelm Sander-Stiftung

Mittwoch, 20. Mai 2026
17:30 - 19:30 Uhr

50 JAHRE

MEDIZINISCHE FORSCHUNG.
UNSERE MOTIVATION.
IHRE ZUKUNFT.

Die Wilhelm Sander-Stiftung fördert medizinische Spitzenforschung, die das Leben der Menschen verbessert.

2 CME Punkte

CCC MÜNCHEN COMPREHENSIVE CANCER CENTER TZM – MÜNCHEN
DKTK German Cancer Consortium
BZKF Bayerisches Zentrum für Krebsforschung
dkfz. German Cancer Consortium Partner site Munich

AH_2026_067

Sehr geehrte Kolleginnen, sehr geehrte Kollegen,
liebe Freunde der LMU und des LMU-Klinikums,

wir freuen uns Ihnen die aktuellen Entwicklungen von innovativen Krebstherapien am LMU-Klinikum im Rahmen eines Symposiums anlässlich des 50jährigen Jubiläums der Wilhelm Sander-Stiftung am 20.05.2026 vorstellen zu können.

Am LMU-Klinikum und der LMU werden seit Jahren regelmäßig Forschungsprojekte mit dem Ziel einer nachhaltigen Verbesserung von Diagnose, Therapie und Prävention von Krebserkrankungen durchgeführt. Viele dieser exzellenten Projekte wurden und werden durch die Wilhelm Sander-Stiftung gefördert. Wir werden Ihnen eine Auswahl dieser hochkarätigen Forschungsarbeiten auf dem Gebiet der Onkologie präsentieren.

Eine besondere Freude ist es, dass Frau Dr. Zigman, Leiterin der Abteilung für Breitband-Infrarotdiagnostik am Max Planck Institut für Quantenoptik, einen Vortrag zur Innovation der Krebsdiagnostik halten wird.

Wir freuen uns, Sie zu diesem wissenschaftlichen Symposium begrüßen zu dürfen und hoffen auf einen intensiven und interessanten Gedankenaustausch.

Mit besten Grüßen,

*Prof. Dr. med. Jens Werner*
*Prof. Dr. med. Thomas Gudermann*
*Prof. Dr. Frederick Klauschen*

## Programm

17:30 – 17:45 **Begrüßung**
Prof. Dr. med. Jens Werner
Prof. Dr. med. Thomas Gudermann
Ernst G. Wittmann

17:45 – 18:10 **Take a Break: Overcoming T-Cell Exhaustion in CD3 Engager Therapy**
Prof. Dr. med. Marion Subklewe

18:10 – 18:35 **Intratumoral thromboinflammation promotes immunotherapy resistance and tumor progression in cancer**
Prof. Dr. med. Christoph Reichl

18:35 – 19:00 **Role and therapeutic opportunities in prostanoid-signaling in cancer**
Prof. Dr. med. Sebastian Kobold

19:00 – 19:25 **Broadband infrared diagnostics and its value for cancer detection**
Dr. Mihaela Zigman

19:25 **Diskussion und Verabschiedung**
Prof. Dr. med. Frederick Klauschen

Im Anschluss Imbiss im Foyer vor dem Hörsaal

## Wissenschaftliche Leitung
## Referentinnen und Referenten

**Univ. Prof. Dr. med. Thomas Gudermann**
Dekan der Medizinischen Fakultät der LMU München
Vorstand des Walther-Straub-Instituts für Pharmakologie und Toxikologie der LMU
Stellvertretender Vorsitzender der Wilhelm Sander Stiftung

**Univ. Prof. Dr. med. Frederick Klauschen**
Direktor
Institut für Pathologie
Ludwig-Maximilians-Universität München
Mitglied im Wissenschaftlichen Beirat der Wilhelm Sander-Stiftung

**Univ. Prof. Dr. med. Sebastian Kobold**
Direktor
Institut für Klinische Pharmakologie
LMU Klinikum München

**Prof. Dr. med. Christoph Reichel**
Geschäftsführender Oberarzt
Klinik und Poliklinik für Hals-Nasen-Ohrenheilkunde
LMU Klinikum München

**Univ. Prof. Dr. med. Marion Subklewe**
Leitung Zelluläre Immuntherapie
Medizinische Klinik und Poliklinik III
LMU Klinikum München

**Univ. Prof. Dr. med. Jens Werner**
Direktor
Klinik für Allgemein-, Viszeral- und Transplantationschirurgie
LMU Klinikum München
Mitglied im Wissenschaftlichen Beirat der Wilhelm Sander-Stiftung

**Ernst G. Wittmann**
Vorstandsvorsitzender
Wilhelm Sander-Stiftung

**Dr. Mihaela Zigman**
Leitung der Abteilung für Breitband-Infrarotdiagnostik
Labor für Attosekundenphysik (Direktor Prof. Ferenc Krausz)
Max-Planck-Institut für Quantenoptik